

NEWS

Heidbüchel heute

Coolout meint: Dem täglichen Wahnsinn in der Pflege gelassen gegenübertreten



**Cool bleiben, auch wenn's an die Nerven geht:
Guido Heidbüchel, Geschäftsführer OMC**

Köln, 21.08.2024 – Coolout heißt Abkühlung. Ich mag keine Anglizismen, zumal die Pflegenden in der täglichen Arbeit sofort wissen müssen, worum es geht. Da der Begriff sich aber in den Lehrbüchern für Pflegeschüler*innen und examinierte Pflegekräfte immer mehr breit macht, will ich an dieser Stelle einen Interpretationsversuch starten.

Coolout spricht die Schere an zwischen dem pflegerischen Anspruch und der Wirklichkeit in den Einrichtungen. Und entwickelt aus dieser sich immer weiter öffnenden Schere Strategien, die Kluft zwischen Anspruch und Wirklichkeit zu managen - im Dienste der zu pflegenden Menschen. Denn die können ja nicht wissen, was hinter den Kulissen los und mit welchen

Kontakt: Guido Heidbüchel, CEO OMC GmbH
St.-Blasius-Straße 10 · 50170 Kerpen · Deutschland
Tel. +49 (0) 1517 4440179



**Beratung im
Gesundheitswesen**

Die OMC ist eine Beratungsgesellschaft mit den Schwerpunkten Interims-Management, Beratung und Coaching im Gesundheitswesen. Ihre Klienten sind Träger von Einrichtungen aller Wohnformen im Senioren- und Gesundheitswesen.

Die OMC analysiert, begleitet in transparenten Prozessen. Die Gesellschaft unterstützt beim Aufbau (Ramp-up) und hilft bei bestehenden Einrichtungen im Bereich Interims-Management, gesunde Strukturen zu implementieren.

Die OMC schafft verlässliches Wohnen und Leben im Alter, sorgt so für Versorgungssicherheit der Bewohner*innen und hilft bei der Weiterentwicklung der Mitarbeitenden.

täglichen Hindernissen die unermüdlich Pflegenden zu kämpfen haben. Eine Art Supervision also, ohne die einer der schönsten, aber sicher auch schwierigsten Jobs überhaupt in den Wahnsinn treiben kann.

Das kennt jeder, der länger in der Pflege arbeitet: Ich komme zurück von der Fortbildung, habe den Kopf voller Ideen und bin hochmotiviert. Nach dem ersten Arbeitstag ist wieder alles wie vorher: Chaos, Stress, Widersprüche im System, anstrengende Bewohner*innen, nervende Kolleg*innen, nicht nachvollziehbare Anforderungen und gesetzliche Bestimmungen. Genau hier setzt Coolout an.

Coolout zeichnet einen Lösungsweg aus dem kollektiven Burnout in der jeweiligen Einrichtung. Die Reflexion kann bewirken, dass ich als überforderte Pflegekraft „cool“ mit dem umzugehen lerne, was an meinen Nerven und an meinen Kräften zehrt. Die Effekte können positiver Natur sein: mehr Zusammenhalt unter den Kolleg*innen; Achtsamkeit gegenüber sich selbst; die Grenzen kennenlernen und damit umgehen; selbstbestimmt und auf Augenhöhe an Kolleg*innen wie Vorgesetzte herantreten; Muster erkennen, warum ich in bestimmten Situationen ausraste.

Es muss nicht immer ein Seminar sein, um Coolout zu lernen. Manchmal hilft auch ein Zusruf „Lass uns mal `nen Kaffee trinken oder ein Eis essen gehen!“ **www.omc-beratung.de**